

## **Nachhaltiges Handeln der Solvares Group und der ihr verbundenen Unternehmen**

Die Solvares Group GmbH sowie die Tochtergesellschaften, an denen sie mehr als 50% der Anteile mittelbar oder unmittelbar hält (im Folgenden: Solvares Group) haben sich einer nachhaltigen Unternehmensführung verpflichtet und erfüllen hohe Standards in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (im Folgenden: „ESG“ für Environment (Umwelt), Social (Soziales) und Governance (Unternehmensführung)).

**Innerhalb unserer Gruppe legen wir den Schwerpunkt im Bereich Nachhaltigkeit auf folgende Themen:**

### **Umwelt**

**Minimierung und professionelles Management von negativen Einflüssen auf die Natur**

Wir sind davon überzeugt, dass die Verbesserung unserer Umweltbilanz zu einer nachhaltigen Wertschöpfung führt. Dabei sind wir uns bewusst, dass alle Entscheidungen nicht frei von Zielkonflikten sind. Trotzdem ist unser Anspruch, dass die ökologisch und ökonomisch bestmögliche Lösung gefunden wird.

**Wir konzentrieren uns auf die folgenden Themen:**

- Die geltende Umweltgesetzgebung am jeweiligen Standort wird strikt eingehalten, hierbei wird eine „Null-Toleranz“-Politik verfolgt.
- Gutes Risikomanagement beinhaltet auch die Vermeidung von Umweltschäden.
- Wir streben einen minimalen Verbrauch von Energie, Gefahrstoffen und Wasser an.
- Wir versuchen, die Entstehung von Abfall zu vermeiden bzw., zu minimieren, wenn nicht anders möglich.
- Wir streben eine möglichst hohe Wiederverwendungs- bzw. Recyclingquote an.

### **Arbeit und Soziales**

**Förderung von guten Arbeitsbedingungen, hohen Sozialstandards sowie das Erbringen eines positiven Beitrags für die Gesellschaft**

Wir sind davon überzeugt, dass sichere Arbeitsbedingungen, Möglichkeiten zur persönlichen Weiterentwicklung und attraktive Vergütungsmodelle für uns zentrale Faktoren sind, um hervorragende Beschäftigte zu gewinnen und zu halten. Darüber hinaus ist es wichtig für uns, positive Beiträge in unserem Umfeld zu leisten.

**Wir setzen uns intensiv mit den folgenden Themen auseinander:**

- Arbeitssicherheit, Schutz der Gesundheit der Beschäftigten und die Bewahrung eines diskriminierungsfreien Arbeitsumfelds.
- Möglichkeiten zur Weiterbildung und zur persönlichen Entwicklung der Beschäftigten.
- Die Vergütung erfolgt nach Systemen, die Erfolg und Leistung angemessen entlohnen.
- Wir respektieren Tarifautonomie und Kollektivvertragsverhandlungsrecht und erkennen diese an.
- Wir beachten internationale Konventionen zur Wahrung von Menschenrechten.
- Wir bekennen uns zum Verbot jeglicher Art von Kinderarbeit.

Sollten in Folge von Wirtschafts- und/oder Unternehmenskrisen Maßnahmen zur Verringerung der Beschäftigtenzahlen unabdingbar sein, sind wir uns der hohen Verantwortung für den Erhalt der Arbeitsplätze bewusst. Dabei ist es unser Anspruch, dass die in sozialer und ökonomischer Hinsicht bestmögliche Lösung gefunden wird.

## Unternehmensführung und Geschäftsethik

### Einhaltung der bestmöglichen Standards und Förderung von guten Geschäftspraktiken

Wir stellen höchste Ansprüche an die Einhaltung anerkannter Standards zur Unternehmensführung. Die Einhaltung gesetzlicher Regelungen ist für uns unabdingbar, hierbei verfolgen wir eine „Null-Toleranz“-Politik. Wir wenden uns strikt gegen jegliche Form von Korruption oder sonstige unethische Geschäftspraktiken.

### Unser Code of Conduct enthält die für uns zentralen Werte und Handlungsmaximen.

Es bestehen klare Regelungen zur Organisation und Kontrolle des Compliance-Systems; das beinhaltet seine Weiterentwicklung und die regelmäßige Information der Beschäftigten, sowie Informationen zu unserem Hinweisgeberportal.

### Wir werden, unterstützt von unserem Beirat:

- Maßnahmen zu ergreifen, um unsere ESG-Performance zu verbessern und ESG-Themen regelmäßig im Rahmen von Beiratssitzungen zu behandeln.
- Möglichst objektivierbare qualitative bzw. quantitative Indikatoren für unsere ESG-Performance festzulegen und die Ergebnisse regelmäßig in geeigneter Weise an die Gesellschafter zur Verfügung zu stellen.
- Bei der Durchführung von Add-on-Akquisitionen ESG-Kriterien in geeigneter Weise vor dem Erwerb zu prüfen.

Weiterhin werden wir im Falle von schwerwiegenden Vorfällen mit ESG-Bezug eine zeitnahe Berichterstattung inklusive ergriffener Maßnahmen an die Gesellschafter verfassen, soweit rechtlich zulässig und inhaltlich angemessen. Solche schwerwiegenden Vorfälle sind z. B. Unfälle, die Personenschäden oder schwerwiegende Umweltverschmutzungen zur Folge haben.

### Nachhaltigkeitsbeauftragte\*r

Die Solvares Group bestellt eine\*n gemeinsamen Nachhaltigkeitsbeauftragte\*n, der/die an die Geschäftsführung der jeweiligen (Tochter-)Gesellschaft berichtet.

Der/Die Nachhaltigkeitsbeauftragte ist dafür verantwortlich, diese Richtlinie entsprechend umzusetzen, regelmäßig zu überprüfen und gegebenenfalls zu überarbeiten.

Stand 01/2024